



HÄKELANLEITUNG

Bernadette

Tragetasche

Design: It Was Yarn - Kate Kosenko (Veselunka) | Hobbii Design

MATERIAL

8 Knäuel Friends Cotton 8/6, Farbe 100

Häkelnadel 3 mm

Maschenmarkierer

Schere

Nadel

Maßband

GARN

 Friends Cotton 8/6, Hobbii

100 % Baumwolle

50 g = 105 m

MASCHENPROBE

19 Stb x 9 Reihen = 10 cm x 10 cm

Beachte: Die Maschenprobe sollte vor dem Messen gewaschen und getrocknet werden.

Maße der Quadrate:

18 cm x 18 cm

GRÖSSE

One Size

MAßE

Breite: 47 cm

Höhe: 50 cm

Trägerlänge: 44 cm

INFORMATION ZUR ANLEITUNG

Diese gehäkelte Tasche besteht aus 13 Quadraten, die während des Arbeitens zusammengefügt werden. Nach dem Startquadrat (dem Boden der Tasche) werden die anderen Quadrate nach dem Diagramm (siehe Seite 6) zusammengefügt. Tipp: Markiere das erste Quadrat mit einem Maschenmarkierer, damit du dich orientieren kannst, wo die Mitte der Arbeit liegt, um die herum die restlichen Motive angefügt werden.

HASHTAGS FOR SOCIAL MEDIA

#hobbii design #hobbii bernadette

#hobbii creators #sponsored

BESTELLE DAS GARN HIER

<https://shop.hobbii.de/bernadette-tragetasche>

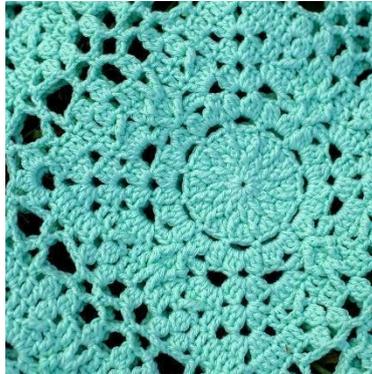
FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an kundenservice@hobbii.de.

Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!

Anleitung



ABKÜRZUNGEN

Rd = Runde(n)

M = Masche(n)

üb = überspringen

Bg = Bogen/Bögen

Km = Kettmasche(n)

Lm = Luftmasche(n)

fM = feste Masche(n)

Stb = Stäbchen

DStb = Doppelstäbchen

RStb-v = Reliefstäbchen vorne

2dRStb-v-zus = 2 doppelte Reliefstäbchen vorne zusammengehäkelt

Cluster = 3 Stäbchen zusammen in denselben Bogen gehäkelt

Start-Cluster = Statt des 1. Stb werden 2 Lm gehäkelt: 2 Lm, 2 Stb zus in denselben Bogen

INFOS UND TIPPS

Wenn alle Quadrate fertig sind, wird die Oberseite der Tasche umhäkelt und die Träger gearbeitet. Die Länge der Träger kann angepasst werden, indem mehr oder weniger Wiederholungen gearbeitet werden. Lass deiner Fantasie freien Lauf und kombiniere die Quadrate in anderen Farbkombinationen, um deiner Arbeit eine persönliche Note zu geben!

QUADRAT

Mache einen magischen Ring.

Rd 1: 3 Lm (zählen als Stb), 11 Stb in den Ring, mit einer Km in die 3. der 3 Lm vom Anfang verbinden. (Insgesamt: 12 Stb).

Rd 2: 3 Lm (zählen als Stb), RStb-v um dieselbe M aus Rd 1, (Stb in die nächste M, RStb-v um dieselbe M aus Rd 1) x 11, mit einer Km in die 3. der 3 Lm vom Anfang verbinden. (Insgesamt: 12 Stb, 12 RStb-v).

Rd 3: 2 Lm (zählt nicht als M), RStb-v um dieselbe M wie die 2 Lm, 2 Stb in dieselbe M [das RStb-v], (RStb-v um die nächste M [das Stb], 2 Stb in die nächste M) x 11, mit einer Km mit dem 1. RStb-v verbinden. (Insgesamt: 24 Stb, 12 RStb-v).

Rd 4: 1 Lm (zählt nicht als M), fM in dasselbe RStb-v wie die 1 Lm, (3 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste RStb-v) x 12, die letzte fM auslassen, mit einer Km mit der 1. fM verbinden. (Insgesamt: 12 fM, 12 3-Lm-Bg).

Rd 5: Km in den nächsten 3-Lm-Bg, Start-Cluster, 3 Lm, Cluster in denselben 3-Lm-Bg wie das Start-Cluster, 1 Lm, die fM üb, *(Cluster, 3 Lm, Cluster) in den nächsten 3-Lm-Bg, 1 Lm, die fM üb* 11-mal, mit einer Km mit dem Start-Cluster verbinden. (Insgesamt: 24 Cluster, 12 3-Lm-Bg, 12 1-Lm-Bg).

Beachte: Bringe jeweils einen Markierer im 1., 4., 7. und 10. 1-Lm-Bg an.



Bild 1

Rd 6: 1 Lm (zählt nicht als M), *(3 fM in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Lm, 2 Cluster und 1-Lm-Bg dazwischen üb) x 2, (3 Stb, 3 Lm, 3 Stb) in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Lm, 2 Cluster und 1-Lm-Bg dazwischen üb* 4-mal, die letzten 3 Lm auslassen, mit einem Stb mit der 1. fM verbinden (das Verbindungs-Stb zählt als letzter 3-Lm-Bg). (Insgesamt: 24 fM, 16 3-Lm-Bg, 24 Stb).

Rd 7: 3 Lm (zählen als Stb), 4 Stb um den Körper des Verbindungs-Stb, *DStb in den nächsten markierten 1-Lm-Bg aus Rd 5, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg aus Rd 6, DStb in denselben 1-Lm-Bg wie das vorherige DStb (siehe Bild 2), 5 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Stb üb, (3 Stb, 3 Lm, 3 Stb) in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Stb üb, 5 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg)* 4-mal, die letzten 5 Stb auslassen, mit einer Km mit der 3. der 3 Lm vom Anfang verbinden. (Insgesamt: 8 DStb, 4 3-Lm-Bg, 76 Stb).

Die Maschenmarkierer entfernen.

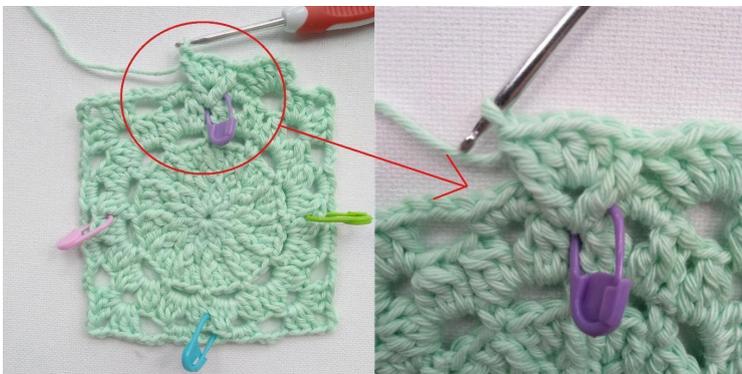


Bild 2

Rd 8: 3 Lm (zählen als Stb), *2 Stb üb, DStb in das nächste Stb, 1 Lm, DStb in das 1. übersprungene Stb (bis zum 1. DStb und dahinter), Stb in das nächste Stb, Stb in das nächste

DStb, 1 Lm, 2dRStb-v-zus, dabei 2 DStb verwenden und 3 Stb dazwischen üb, 1 Lm, Stb in das nächste DStb (das zuvor für die 2dRStb-v-zus verwendet wurde), Stb in das nächste Stb, 2 Stb üb, DStb in das nächste Stb, 1 Lm, DStb in das 1. übersprungene Stb (bis zum 1. DStb und dahinter), Stb in die nächsten 2 Stb, 1 Lm, 2 Stb üb, (3 Stb, 3 Lm, 3 Stb) in den nächsten 3-Lm-Bg, 1 Lm, 2 Stb üb, Stb in die nächsten 2 Stb* 4-mal, das letzte Stb auslassen, mit einer Km mit der 3. der 3 Lm vom Anfang verbinden. (Insgesamt: 16 DStb, 4 2dRStb-v-zus, 4 3-Lm-Bg, 24 1-Lm-Bg, 56 Stb).

Rd 9: 4 Lm (zählen als Stb + 1-Lm-Bg), *das DStb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 1 Lm, das DStb üb, Stb in die nächsten 2 Stb, der nächste Schritt wird vor den 2dRStb-v-zus gearbeitet, wobei 2dRStb-v-zus und 2 1-Lm-Bg übersprungen werden, siehe dazu Bild 3: (DStb, 1 Lm, DStb) ins mittlere Stb der 3-Stb-Gruppe aus Rd 7, Stb in die nächsten 2 Stb, 1 Lm, das DStb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 1 Lm, das DStb üb, Stb in die nächsten 2 Stb, Stb in den nächsten 1-Lm-Bg, Stb in die nächsten 3 Stb, (Stb, 5 Lm, Stb) in den nächsten 3-Lm-Bg, Stb in die nächsten 3 Stb, Stb in den nächsten 1-Lm-Bg, Stb in die nächsten 2 Stb, 1 Lm* 4-mal, letztes Stb und Lm auslassen, mit einer Km mit der 3. der 4 Lm vom Anfang verbinden (Insgesamt: 8 DStb, 72 Stb, 8 Cluster, 4 5-Lm-Bg, 20 1-Lm-Bg).

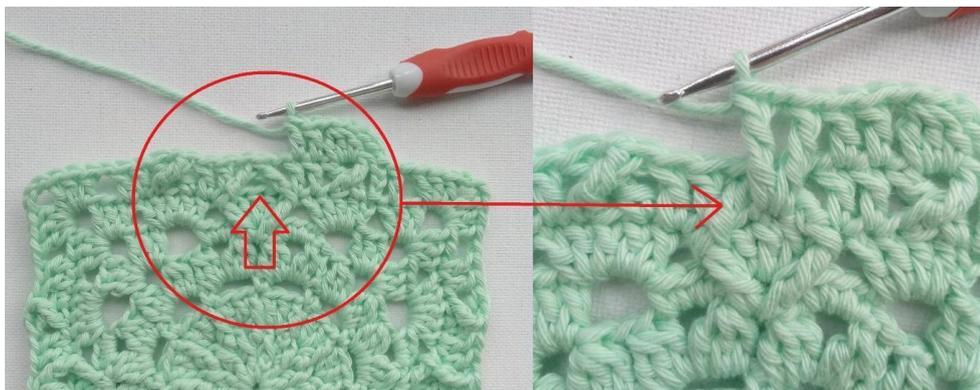


Bild 3

Rd 10: Km in den nächsten 1-Lm-Bg, Start-Cluster in denselben 1-Lm-Bg, *3 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 3 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster) x 2 in denselben 5-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg* 4-mal, das letzte Cluster auslassen, mit einer Km mit dem Start-Cluster verbinden. (Insgesamt: 32 Cluster, 24 5-Lm-Bg, 8 3-Lm-Bg, 16 2-Lm-Bg).
Den Faden abschneiden und vernähen.

Dies ist die Beschreibung für das erste Quadrat auf der Unterseite der Tasche (Nr. 1 im Diagramm unten, Seite 6). Folge für alle weiteren Quadrate den Runden 1-9 und füge die Quadrate dann kontinuierlich in deren letzten Runde gemäß dem im nächsten Abschnitt gezeigten Diagramm zusammen.

ZUSAMMENFÜGEN

Um das 2. Quadrat mit dem 1. zu verbinden (und das 3. Quadrat mit dem 1.), wird Rd 10 wie folgt gearbeitet: Km in den nächsten 1-Lm-Bg, Start-Cluster in denselben 1-Lm-Bg, 3 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 3-Lm-Cluster in den

nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, 5 Lm, Cluster in denselben 5-Lm-Bg, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Cluster in denselben 5-Lm-Bg wie das vorherige Cluster, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 1 Lm, Stb in den gegenüberliegenden 3-Lm-Bg des 1. Quadrats, 1 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 1 Lm, Stb in den gegenüberliegenden 3-Lm-Bg des 1. Quadrats, 1 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Cluster in denselben 5-Lm-Bg wie das vorherige Cluster, 5 Lm, Cluster in denselben 5-Lm-Bg, *2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 3 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 3-Lm-Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster) x 2 in denselben 5-Lm-Bg* 2-mal, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, mit einer Km mit dem Start-Cluster verbinden. Den Faden abschneiden und vernähen.

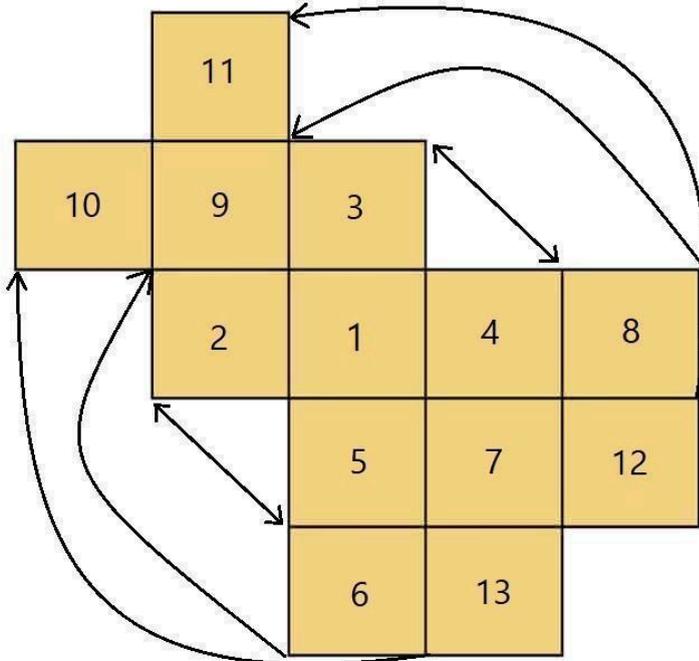
Der unterstrichene Teil von Reihe 10 beschreibt, wie eine Seite des Quadrats mit der Seite eines anderen Quadrats verbunden wird. Entlang dieser Seite wird, wie aus der Beschreibung ersichtlich, die mittlere Lm im 5-Lm-Bg durch eine fM ersetzt, die in den entsprechenden 5-Lm-Bg des zweiten Quadrats gehäkelt wird. Ebenso wird die mittlere Lm des 3-Lm-Bg durch ein Stb ersetzt.

Jedes weitere Quadrat (4-13) wird mit jeweils zwei Quadraten in der folgenden Abfolge verbunden (das 4. mit dem 3. und 1.; das 5. mit dem 1. und 2.; das 6. mit dem 5. und 2.; das 7. mit dem 4. und 5.; das 8. mit dem 3. und 4.; das 9. mit dem 2. und 3; das 10. mit dem 6. und 9.; das 11. mit dem 9 und 8.; das 12. mit dem 8. und 7.; das 13. mit dem 7. und 6.).

Halte dich an das Diagramm unten, um alle Quadrate in Rd 10 auf diese Weise zu verbinden: Km in den nächsten 1-Lm-Bg, Start-Cluster in denselben 1-Lm-Bg, 3 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 3-Lm-Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, 5 Lm, *Cluster in denselben 5-Lm-Bg wie das vorherige Cluster, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Cluster in denselben 5-Lm-Bg wie das vorherige Cluster, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 1 Lm, Stb in den gegenüberliegenden 3-Lm-Bg des 1. Quadrats, 1 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 1 Lm, Stb in den gegenüberliegenden 3-Lm-Bg des 1. Quadrats, 1 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, 2 Lm, fM in den gegenüberliegenden 5-Lm-Bg des 1. Quadrats, 2 Lm*, 2-mal, Cluster in denselben 5-Lm-Bg wie das vorherige Cluster, 5 Lm, Cluster in denselben 5-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste Stb, 2 Lm, 2 Stb üb, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 3 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg) x 2, 3-Lm-Cluster in den nächsten 1-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb üb, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb üb, fM in das nächste

Stb, 2 Lm, 2 Stb ü, Cluster in den nächsten 5-Lm-Bg, (5 Lm, Cluster) x 2 in denselben 5-Lm-Bg, 2 Lm, 2 Stb ü, fM in das nächste Stb, 5 Lm, Stb ü, fM in das nächste Stb, 2 Lm, mit einer Km mit dem Start-Cluster verbinden.

Den Faden abschneiden und die Fäden vernähen.



OBERSEITE UND TRÄGER

Arbeite mit der rechten Seite zu dir. Setze das Garn im 5-Lm-Bg rechts am Quadrat an (siehe den roten Pfeil in Bild 4) und hole eine Schlaufe durch.

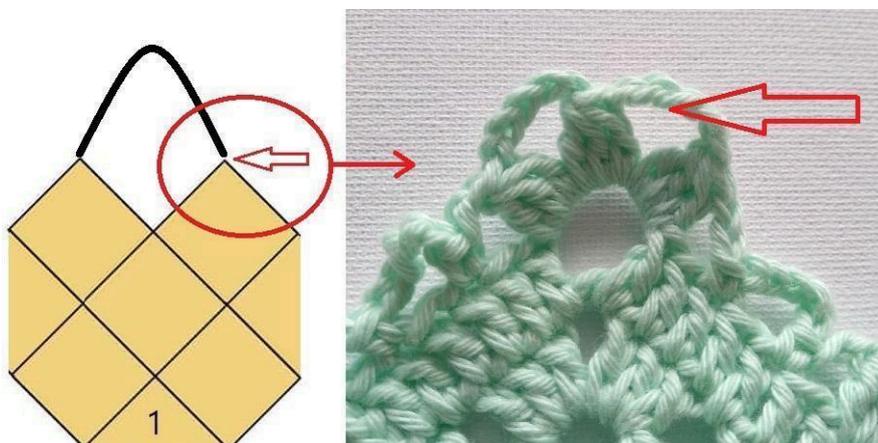


Bild 4

Als erster Schritt wird ein Rand um die Oberseite der Tasche gehäkelt: 3 Lm (zählen als Stb), 2 Stb in denselben 5-Lm-Bg, 5 Stb in die nächsten 2 5-Lm-Bg, (3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Stb die die nächsten 2 5-Lm-Bg, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 5 Stb in den nächsten 5-Lm-Bg, 3 Stb in die nächsten 2 freien 5-Lm-Bg (dabei die verbundenen Lm-Bg überspringen), 5 Stb in den nächsten 5-Lm-Bg, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Stb in die nächsten 2 5-Lm-Bg, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 5 Stb in die nächsten 4 5-Lm-Bg) x 3, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Stb in die nächsten 2 5-Lm-Bg, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 5 Stb in den nächsten 5-Lm-Bg, 3 Stb in die nächsten 2 5-Lm-Bg, 5 Stb in die nächsten 5-Lm-Bg, 3 Stb in den nächsten 3-Lm-Bg, 3 Stb in die nächsten 2 5-Lm-Bg, 3 Stb in die nächsten 3-Lm-Bg, 5 Stb in den nächsten 5-Lm-Bg, 2 Stb in den nächsten 5-Lm-Bg (denselben Bogen, in den die 3 Lm und 2 Stb am Anfang gemacht wurden), mit einer Km mit der 3. der 3 Lm vom Anfang verbinden. (Insgesamt: 240 Stb).

Den Faden nicht abschneiden. Setze mit den Trägern fort.

Reihe 1: 3 Lm (zählen als Stb), Stb in die nächsten 5 Stb. (Insgesamt: 6 Stb). Die Arbeit wenden (ab hier und in jeder Reihe).

Reihe 2-19: Reihe 1 wiederholen. Lass ein ca. 10 cm langes Fadenende stehen und schneide das Garn ab.

Arbeite 3 weitere halbe Träger an jeder Ecke des oberen Quadrats der Tasche. Halte dazu die Arbeit mit der rechten Seite zu dir und setze das Garn mit einem Stb an (markiert mit dem roten Pfeil in der Ecke des Quadrats, Bild 5), hole eine Schlaufe durch und wiederhole die Reihen 1-19. Statt der 3 Anfangs-Lm aus Reihe 1 kannst du eventuell auch ein stehendes Stb machen.



Bild 5

Nähe nun die Trägerhälften zusammen. Halte dazu die rechte Seite der Arbeit zu dir. Befestige die beiden vorderen und dann die beiden hinteren Träger. Achte darauf, dass diese sich dabei nicht verdrehen. Nähe zuerst durch die vorderen Maschenglieder, wende dann die Arbeit und Nähe durch die hinteren Maschenglieder, wie auf dem Bild unten gezeigt. Den Faden abschneiden und die Fäden vernähen.



Viel Vergnügen!

Kate Kosenko (Veselunka)



ItWasYarn
Crochet & Knitting